

Protokollauszug

aus der
6. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Gesundheit,
Soziales und Inklusion
vom 17.02.2015

öffentlich

**Top 7.1 Bedarfsanalyse für studentisches Wohnen
15/SVV/0044
zur Kenntnis genommen**

Frau Eifler bringt den Antrag ein und verweist dabei auf eine Mitteilungsvorlage aus dem Jahr 2013.

Sie bringt folgenden **Änderungsantrag** ein:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bis September 2015 eine Bedarfsanalyse für studentisches Wohnen gemeinsam mit dem Land Brandenburg, dem Studentenwerk Potsdam sowie den Studierendenausschüssen der Potsdamer Hochschulen zu erarbeiten.

Die Bedarfsanalyse soll in die Erarbeitung des Wohnungspolitischen Konzeptes einfließen.

Herr Jekel erklärt, dass sich die Aussagen der Mitteilungsvorlage nicht grundlegend geändert haben. Es liegen bereits viele Daten vor, weshalb eine neue Analyse nicht benötigt wird. Die Aussagen sollten in das Wohnungspolitische Konzept einfließen.

Frau Schulze fragt, ob der Antrag heute noch empfohlen werden muss. Aus ihrer Sicht hätte Antrag hätte sich der Antrag erledigt.

Herr Jekel betont, dass die Forderungen mit dem Wohnungspolitischen Konzept abgedeckt werden. Die angesprochene Zielgruppe ist mit im Blick.

Frau Eifler erklärt den Antrag für erledigt, wenn das Anliegen durch das Wohnungspolitische Konzept abgedeckt wird. Zum Thema Wohnheimplätzen wird sich die Fraktion verständigen und ggf. einen gesonderten Antrag einbringen.

Sie kündigt an, dass nach Rücksprache mit der Fraktion der Antrag für erledigt erklärt wird.